Besuchen Sie hier die Webversion.

BLTV PRESSEINFO

Nachrichten aus dem
Bundesverband Lokalfernsehen (BLTV)

Berlin, 23. Mai 2019

Hohe Lizenzauflagen münden in einer stetig wachsenden Benachteiligung der lokalen und regionalen Fernsehsender, kritisiert René Falkner, BLTV-Vorstandsvorsitzender.

"Lizenz verhindert lokale Werbung“

BLTV-Vorstand Rene Falkner spricht sich für neues Lizenzierungsmodell aus

Berlin/Leipzig, 23. Mai 2019. „Der Plan, Meinungsmacht durch Lizenzauflagen zu reduzieren, ist gescheitert“, sagt der Vorstandsvorsitzende René Falkner auf den Medientagen Mitteldeutschenland 2019 in Leipzig. Es gäbe in der digitalen Verbreitung keine Knappheit mehr, das Argument der Vielfaltssicherung sei damit nicht mehr gegeben.

Falkner kritisierte die willkürliche Abgrenzung zwischen lizenzpflichtigen Live- und lizenzfreien Non-live-Angeboten. „Sende ich live, brauche ich eine Lizenz. Sende ich das Angebot 20 Minuten zeitversetzt, benötige ich keine“. Zeitversetzte Angebote funktionierten aber oft genauso gut und hätten eine hohe Reichweite, so Falkner.

Das münde in einer stetig wachsenden Benachteiligung der lokalen und regionalen Fernsehsender Deutschlands. Lokale Blogger oder regionale Webseiten könnten die Lizensierung ihrer Multimedia-Angebote oft umgehen, lokale Fernsehsender dagegen benötigten eine Lizenz und seien damit einer Reihe von Auflagen ausgesetzt, die ihr Geschäftsmodell beeinträchtigten, so Falkner.

Als Beispiel nannte er politische Werbung. Regionale Politiker könnten Werbung für Parteien nur sehr eingeschränkt im lokalen Fernsehen platzieren. In Folge dessen platzierten die Parteien diese Werbung auf Facebook. „Der Lokaljournalismus verliert das Geld an die globalen Player, die Lizenz verhindert Einnahmen“, so Falkner auf dem Podium „Neue Regeln für Internet-TV-Anbieter: Wie viel Lizenz muss sein?“ in Leipzig.

Grundsätzlich, so der Bundesvorsitzende, sei eine Lizenzierung von audiovisuellen Angeboten nicht per se schlecht. Allerdings würde die Medienpolitik durch die aktuelle Entwicklung überrollt. Falkner plädiert für eine Stärkung der Rolle der Landesmedienanstalten, diese seien oft näher an den Entwicklungen.

Falkner fordert die Medienpolitik auf, die Ungleichbehandlung der Lokal-TV-Anbieter bei der Ausarbeitung des neuen Rundfunkstaatsvertrages ins Visier zu nehmen.

--
Für Interviewanfragen:
presse@lokal-tv.de

Impressum:

Bundes Verband Lokal TV (BLTV) e.V.
Breite Straße 24
13187 Berlin

Newsletter abbestellen